



DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

FÉDÉRATION FRANÇAISE
FFSAI
DU SPORT AUTOMOBILE

ATAS
LEICHTMETALLRÄDER

 **BOSCH**

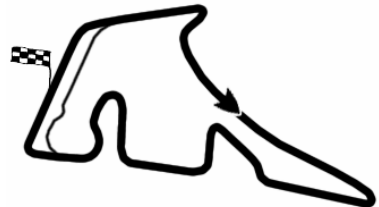
KUMHO
TYRES

Formel 3 Euro Serie

Pressemitteilung Nr. 3

Ring frei zur dritten Runde der Formel 3 Euro Serie

Streckenlänge: 4,574 km
Rundenrekord: 1:33,892 min
Jamie Green (2004)
Sieger 2004: Nico Rosberg
Nico Rosberg



In Hockenheim geht an diesem Wochenende die Formel 3 Euro Serie in ihre dritte Saison. 23 Nachwuchspiloten aus 13 verschiedenen Nationen kämpfen in den ersten beiden Saisonrennen um Siege und Punkte. Dabei kommen die Teilnehmer nicht nur aus Europa, sondern auch aus Japan, Brasilien, Argentinien und den USA. Die zwölf gemeldeten Teams kommen aus acht verschiedenen Ländern. Vier Rookies geben ihr Debut in der Formel 3 Euro Serie. Neben Sebastian Vettel, der im vergangenen Jahr mit 18 Siegen in 20 Rennen die deutsche Formel BMW ADAC Meisterschaft dominierte, kommt mit Attila Abreu aus Brasilien auch der Vize-Meister in die Formel 3 Euro Serie. Beide Rookies bleiben Teamkollegen und fahren für das Team ASL Mücke Motorsport, in dem sie bereits im vergangenen Jahr erfolgreich waren. Neben Vettel und Abreu, gehen auch Guillaume Moreau (Signature) aus Frankreich und Esteban Guerrieri (Team Midland Euroseries) in ihr erstes Jahr in der Euro Serie.

Bei den vier offiziellen Testtagen im März in Spa-Francorchamps und in Hockenheim, fuhren drei verschiedene Fahrer Tagesbestzeiten. Lewis Hamilton (ASM Formule 3), James Rossiter (Signature-Plus) und der Brasilianer Lucas di Grassi (Manor Motorsport). Di Grassi war mit seinem Dallara-Mercedes sogar zweimal der Tagesschnellste. Neben den drei Testsiegern gibt es ein halbes Dutzend weitere Fahrer, die durchaus Chancen auf den Titel haben: Der 2004er Rookie-Sieger Franck Perera (Prema Powerteam), Formel-3000-Umsteiger Esteban Guerrieri (Team Midland Euroseries), der Schotte Paul di Resta (Manor Motorsport), ASM-Neuzugang Adrian Sutil, Team Rosbergs neue Speerspitze Giedo van der Garde und der aus dem französischen Chartre stammende Loïc Duval (Signature-Plus).

Drei verschiedene Motorenhersteller sind in der Formel 3 Euro Serie 2005 vertreten: Mercedes-Benz, Opel und Toyota, die sich bei den Testfahrten als annähernd gleichwertig erwiesen haben.

Adrian Sutil (ASM F3): „Endlich geht es los. Hockenheim ist meine Lieblingsstrecke, deshalb freue ich mich besonders auf den Saisonauftakt. Bei den Testfahrten an gleicher Stelle lief es ganz gut.“

Die Formel 3 Euro Serie wird live nach Deutschland, Frankreich und in die Tschechische Republik übertragen.

Live-Sendezeiten (cet.):	Samstag, 16.April	Sonntag, 17.April
Premiere (D)	12:30 – 13:20 Uhr	11:40 – 12:30 Uhr
Sport + (FRZ)	13:45 – 14:30 Uhr (relive)	11:45 – 12:30 Uhr
Galaxy TV (CZ)	12:35 – 13:20 Uhr	11:45 – 12:30 Uhr

Formula 3 Euro Series

Press- & Public Relations
ITR e.V.

Kay-Oliver Langendorff
Blumenstraße 4

D-65189 Wiesbaden

Tel +49(0)611/34 1177-0

Fax +49(0)611/34 1177-7

Mobil +49(0)172/1032332

media@f3euroseries.com

www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com